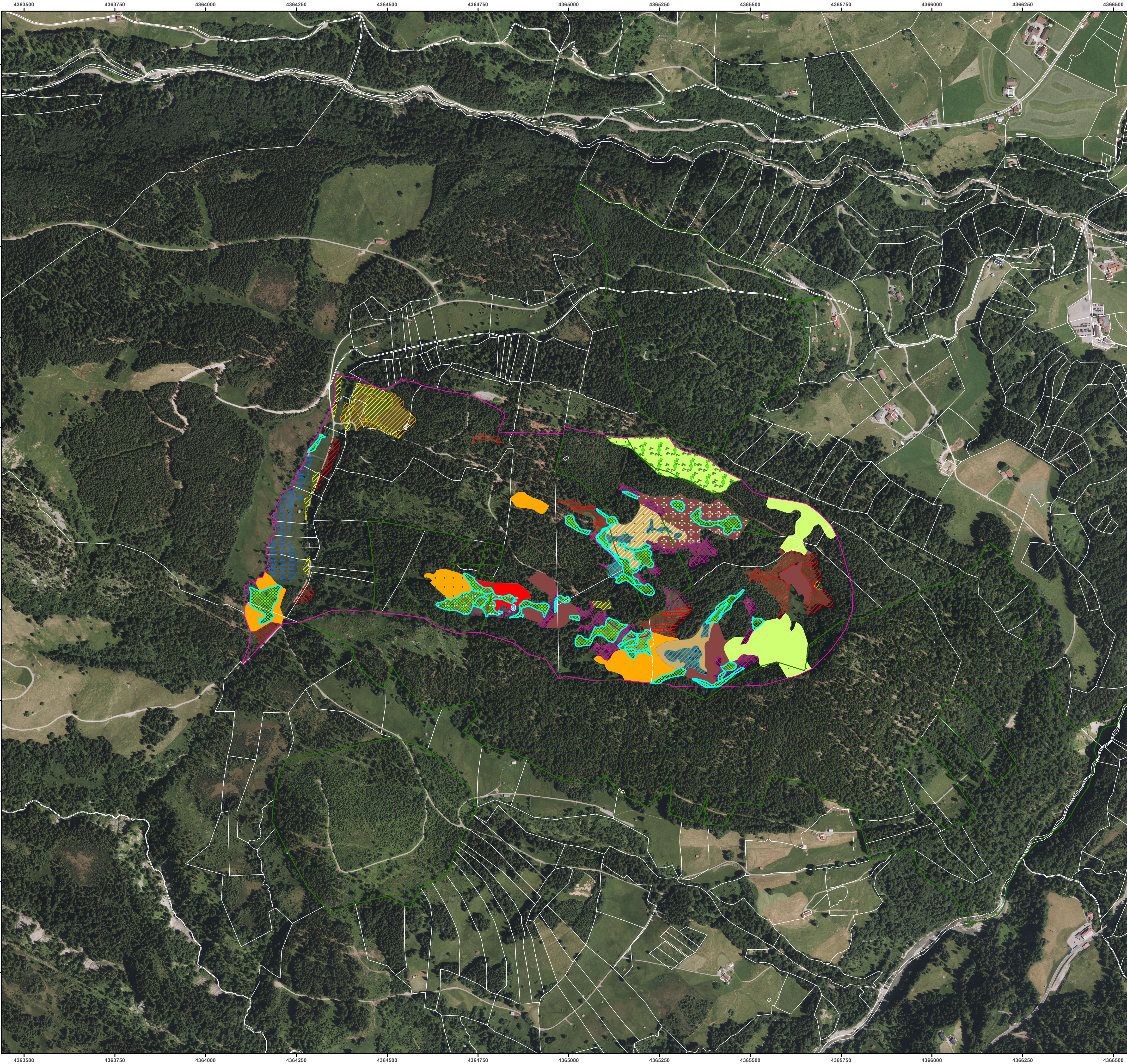




FFH-Gebietsgrenze (N2000-Verordnung 2016)

Staatswald

Maßnahmen Wald

501 Wildschäden an den lebensraumtypischen Baumarten reduzieren (im gesamten Gebiet)

91D1*, Birken-Moorwälder

101 Bedeutenden Einzelbestand im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten

91D3*, Bergkiefern-Moorwälder

101 Bedeutenden Einzelbestand im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten

201 Fahrshäden durch Erschließungsplanung vermeiden

91D4*, Fichten-Moorwälder

105 Lichte Bestände im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten

112 Lichte Waldstrukturen schaffen

201 Fahrshäden durch Erschließungsplanung vermeiden

9132, Waldgersten-Buchenwälder und Hainlattich-Buchen-Tannenwälder

103 Totholz- und biotopbaumreiche Bestände erhalten

Maßnahmen im Offenland

6410, Pfeifengraswiese, 7230, Kalkreiche Niedermoore und 7140, Übergangs- und Schwingrasenmoore

Verwendung von Mähgeräten mit geringer Druckauflast (bei LRT 7140 und 7230)

Wünschenswerte Maßnahme: Belassen von temporären Brachestreifen

Mahd ab dem 1.8.

Entfernung / Auslichtung von Gehölzaufwuchs, anschließend Mahd ab dem 1.8.

Mahd ab dem 1.8. notwendig, Mahd erst ab dem 1.9. wünschenswert,

Gelegentliche Mahd, vorzugsweise ab dem 1.8.

Entfernung / Auslichtung von Gehölzaufwuchs, Gelegentliche Mahd, vorzugsweise ab dem 1.8.

6430, Feuchte Hochstaudenfluren

Gelegentliche Entfernung / Auslichtung von Gehölzaufwuchs, ansonsten Duldung natürlicher Prozesse

7110* Lebende Hochmoore und 7140, Übergangs- und Schwingrasenmoore

Gelegentliche Entfernung / Auslichtung von Gehölzaufwuchs, ansonsten Duldung natürliche Prozesse

Zulassen der natürlichen Entwicklung, Erhalt von Kolken und Schlenken, Erhalt und Entwicklung natürlicher Zonierungen zu benachbarten Moorwäldern

Schließung von Hang-Gräben

Nach Möglichkeit Fahrweg aus der Fläche verlegen

7220*, Kalktuff-Quellen

Sicherung der natürlichen unverminderten Quellschüttung und des natürlichen Abströmverhaltens des Quellwassers. Vor Mahd freihalten

Maßnahmen Arten

1065 Abbiß-Scheckenfalter

Zusätzlich zur LRT-Mahd ab dem 1.8.: Belassen von temporären Brachstreifen als notwendige Maßnahme (Mahd ab dem 1.9. wünschenswert)

1381, Grünes Besenmoos, Dicranum viride

822 Markieren von Habitatbäumen, in der Karte nicht dargestellt (sensible Art)

814 Habitatbäume erhalten

813 Geeignete Flächen oder Einzelbäume als Habitate erhalten oder vorbereiten

814 Habitatbäume erhalten

822 Markieren von Habitatbäumen

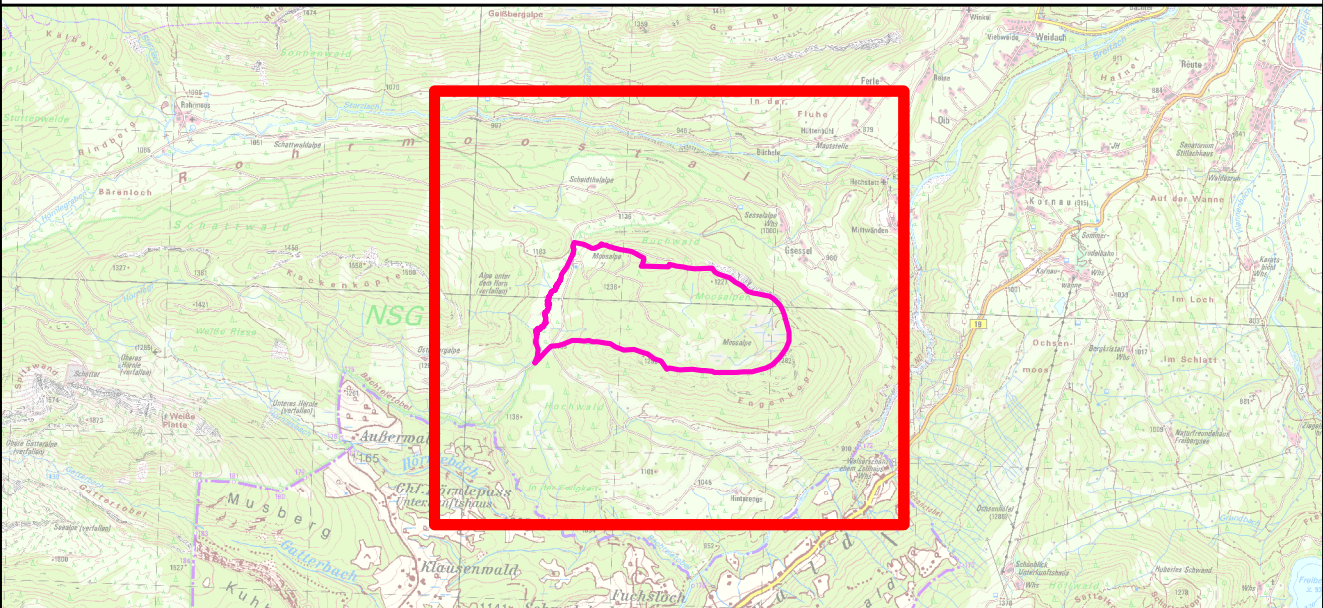
wünschenswerte Maßnahmen für nicht im Standarddatenbogen genannte LRT

6230* Artenreiche Borstgrasrasen

Mahd ab dem 1.7.; sofern vertraglich vereinbar, ab dem 15.7.

6520 Bergwiesen

Einschürige Mahd mit erstem Schnitt ab dem 1.7.; ev. zweiter Schnitt im Spätsommer bei genügend Aufwuchs



Managementplan

FFH-Gebiet 8627-301

Engenkopfmoor

Karte 3 Maßnahmen

Behörde

Blatt:

Blatt von

Kartenfertigung:

06.12.2017

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Krumbach

Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft

Regierung von Schwaben

Planungsbüro: Burkard Quinger

Originalmaßstab: 1:5.000

Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)

Fachdaten: Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)

Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)